



## **6. Veranstaltungsabschnitt**

**Einlass: 07.30 Uhr**

Wk	37	50m
Wk	38	50m
Wk	39	50m
Wk	40	50m
Wk	41	200m
Wk	42	200m
Wk	43	400m
Wk	137	50m
Wk	138	50m
Wk	139	50m
Wk	140	50m
Wk	44	8x50m

**Kampfrichtersitzung: 08.00 Uhr**

Brust	männlich
Schmetterling	weiblich
Freistil	männlich
Rücken	weiblich
Rücken	männlich
Lagen	weiblich
Freistil	männlich
Brust	männlich
Schmetterling	weiblich
Freistil	männlich
Rücken	weiblich
Freistil	mixed

**Sonntag, 11. Dezember 2011**

**Wettkampfbeginn: gleich nach Abschnitt 5**

Jhg. 2003 u. ä.	Vorläufe
Jhg. 2003 u. ä.	Vorläufe
Jhg. 2003 u. ä.	Vorläufe
Jhg. 2003 u. ä.	Vorläufe
Jhg. 2003 u. ä.	Entscheidung
Jhg. 2003 u. ä.	Entscheidung
Jhg. 2003 u. ä.	Entscheidung
Offen	Endlauf
Offen	Endlauf
Offen	Endlauf
Offen	Endlauf
Offen	Endlauf
Offen	Pokalstaffel

## **7. Veranstaltungsabschnitt:**

**Einschwimmen: nach Abschn. 5**

Wk	45	100m
Wk	46	100m
Wk	47	100m
Wk	48	100m
Wk	49	200m
Wk	50	200m
Wk	51	200m
Wk	145	100m
Wk	146	100m
Wk	147	100m
Wk	148	100m

**KR-Sitzung: nach Absprache**

Brust	weiblich
Schmetterling	männlich
Freistil	weiblich
Rücken	männlich
Brust	weiblich
Freistil	männlich
Schmetterling	weiblich
Brust	weiblich
Schmetterling	männlich
Freistil	weiblich
Rücken	männlich

**Sonntag: 11. Dezember 2011**

**WK-Beginn: ca. 1 Std. nach Abschn. 5**

Jhg. 2003 u. ä.	Vorläufe
Jhg. 2003 u. ä.	Vorläufe
Jhg. 2003 u. ä.	Vorläufe
Jhg. 2003 u. ä.	Vorläufe
Jhg. 2003 u. ä.	Entscheidung
Jhg. 2003 u. ä.	Entscheidung
Jhg. 2001 u. ä.	Entscheidung
Offen	Endlauf
Offen	Endlauf
Offen	Endlauf
Offen	Endlauf

## **Schwimmer, die am JMK teilnehmen, melden bitte folgende 8 Wettkämpfe:**

**Beim JMK sind die Jahrgänge 2001/2000 weiblich und männlich startberechtigt.**

1. **Zwei** 100m Strecken (Schmetterling, Rücken, Brust, Freistil) **Die Auswahl ist bei der Meldung festzulegen!**
2. 200m Lagen
3. 400m Freistil
4. 50m Kraulbeinschlag
5. 15m Delphin-Kicks in Brust- **und** Rückenlage
6. 7,5m Gleiten

## **Schwimmer, die am SMK teilnehmen, melden bitte folgende 5 Wettkämpfe:**

**Beim SMK sind die Jahrgänge 1999 weiblich und 1999/1998 männlich startberechtigt.**

1. 200m Lagen
2. 400m Freistil
3. Wahlweise eine Kategorie, bestehend aus:
  - 3a 50m Beinarbeit
  - 3b 100m Gesamtstrecke
  - 3c 200m Gesamtstrecke**in Schmetterling oder Rücken oder Brust oder Freistil  
– die Auswahl für die Punkte 3a-3b-3c  
sind einheitlich zu treffen.**

Die Richtlinien zur Durchführung des JMK und SMK sind auf der Internetseite des Bezirksschwimmverband Braunschweig [www.lsn-bsbs.de](http://www.lsn-bsbs.de) nachzulesen.

## **Allgemeine Bestimmungen:**

### **1. Wettkampfbestimmungen und Teilnahmeberechtigung**

Für die Wettkämpfe gelten die Wettkampfbestimmungen (WB), die Rechtsordnung (RO), die Wettkampflizenzordnung (WLO) und die Anti-Doping Bestimmungen (ADB) des Deutschen Schwimmverbandes (DSV). Alle Vereine und Startgemeinschaften im DSV, sofern sie im Besitz der Verbandsrechte sind, sind teilnahmeberechtigt. Es sind auch alle Vereine teilnahmeberechtigt, die einem Verband angehören, der der FINA angehört. Alle Schwimmerinnen und Schwimmer müssen sportgesund sein. Die Sportgesundheit ist gemäß § 7 WB AT durch die meldenden Vereine mit der Abgabe der Meldungen schriftlich zu bestätigen. Für alle Wettkämpfe gilt die **1-Start-Regel**.

*Für Behinderte mit entsprechendem Klassifizierungsnachweis können zusätzlich die Wettkampfbestimmungen des Deutschen Behindertensportverbandes (DBS) angewandt werden. Die Behinderten, die gemeldet werden, legen während der Veranstaltung ihren Klassifizierungsnachweis vor. Der Schiedsrichter fungiert in diesem Fall als Schwimmrichter. Der Schwimmer wird in seiner jeweiligen Jahrgangswertung / offene Klasse mit seiner erbrachten Leistung gewertet. (Informationen aus der DSV Fachausschusssitzung in Leipzig am 03.03.09). Für hörgeschädigte Schwimmer/-innen ist ein optisches Startsignal gegeben.*

## 2. Beschreibung der Wettkampfanlagen

Sportbad Heidberg, Sachsendamm 10, 38124 Braunschweig:

8 Bahnen a' 50 m; Abtrennung: Wellenkillerleinen; Wassertiefe: 2,00 m bis 3,80 m; Wassertemperatur: ca. 26 °C;

Beckenbegrenzung als finnische Rinne, elektronische Zeitmessung.

Das 25m Becken steht komplett zum Ein- und Ausschwimmen am Samstag und Sonntag zur Verfügung (am Freitag eine Bahn). **Die Wettkämpfe im Abschnitt 3 werden im 25m Becken durchgeführt. Während dieser Zeit steht das Becken nicht zum Ein- und Ausschwimmen zur Verfügung.**

## 3. Meldungen / Meldeschluss /Meldeanschrift

Das Meldeergebnis und das Protokoll werden per Computer erstellt. Die Meldungen sollen daher in Form einer Datei (im DSV - Format) möglichst per E-Mail an die Meldeanschrift übersandt werden. Zusätzlich sind ein Kontrollausdruck und die Sportgesundheitsklärung (nach § 7 WB AT) entweder per E-Mail oder Post an die Meldeanschrift zu senden. Vereine, die keine Möglichkeit haben, in elektronischer Form zu melden, können die Meldungen in Ausnahmefällen und nach vorheriger Absprache mit dem Ausrichter auch auf herkömmlichen Meldelisten und Meldebögen in Papierform abgeben.

Die Strecken 800m, 1500m sowie 400m Freistil werden mit Doppelbahnbelegung durchgeführt.

Meldungen für den **Jugendmehrkampf (JMK)** sowie für den **Schwimmerischen Mehrkampf (SMK)** müssen zusammen mit allen anderen Meldungen abgegeben werden. Dabei muss der meldende Verein den JMK-Teilnehmer auf allen acht und den SMK-Teilnehmer auf allen fünf erforderlichen Strecken melden. Für die ordnungsgemäße Meldung zum JMK und SMK ist der meldende Verein selbst verantwortlich. Der Ausrichter nimmt keine Plausibilitätskontrollen oder Korrekturen vor. Zusätzlich muss jeder Verein eine Liste mit den Namen seiner JMK- und SMK-Teilnehmer hinzufügen.

**Meldeschluss: Montag, 28. November 2011**  
**Meldeanschrift: SSG Braunschweig**  
**Marion Reding, Amselweg 10, 38110 Braunschweig**  
**E-Mail: [meldungen@ssg-bs.de](mailto:meldungen@ssg-bs.de)**

Nachmeldungen werden nicht angenommen, Ummeldungen sind nur in begrenztem Umfang möglich, wenn sie dem Veranstalter bis zu der dem betreffenden Abschnitts zugehörigen Kampfrichtersitzung schriftlich bekannt gegeben werden. Jeder Verein erhält nach Meldeschluss eine Meldebestätigung. Das Meldeergebnis wird auf der Homepage der SSG unter [www.ssg-braunschweig.de](http://www.ssg-braunschweig.de) veröffentlicht, sowie jedem Verein, der per DSV-Datei und E-Mail gemeldet hat, per E-Mail zugeschickt.

## 4. Meldegeld

Das Meldegeld beträgt für alle Wettkämpfe (außer JMK und SMK) 6,50 € pro Einzelstart und Staffelmeldung,

für den Jugendmehrkampf (JMK) für alle acht Starts 40,- €,

und für den Schwimmerischen Mehrkampf (SMK) für alle fünf Starts 35,-€.

Nach der Veranstaltung werden folgende Beträge zurückerstattet:

Erreichen der Richtzeit für Wettkämpfe mit Richtzeiten: 1,00 € pro erreichter Richtzeit

Das Meldegeld ist bis zum Veranstaltungsbeginn zu entrichten bzw. zu überweisen

**Kontoinhaber: SSG Braunschweig**  
**Deutschland: Konto - Nr. 3 179 680 600 bei der PSD Bank Braunschweig (BLZ: 270 909 00)**  
**Ausland: IBAN DE35 2709 0900 3179 6806 00; BIC GENODEF1P02.**

## 5. Kampfrichter

Die meldenden Vereine haben Kampfrichter (KR), möglichst namentlich, unter Angabe des Einsatzwunsches zu melden und zwar für

	1 KR	2 KR	3 KR	weiteren KR je
Abschnitt 1:	ab 1 Meldung	ab 4 Meldungen	ab 8 Meldungen	weitere 5 Meldungen
Abschnitt 2 bis 5:(je Abschnitt)	ab 3 Meldungen	ab 10 Meldungen	ab 25 Meldungen	weitere 20 Meldungen

Die im Meldeergebnis als Zeitnehmer eingeteilten Kampfrichter werden gebeten, elektronische Stoppuhren und bei den Strecken 800m Freistil und 1.500m Freistil (am Freitag) Pfeifen mitzubringen. Für die Pflichtübungen des Jugendmehrkampfes, die im 25m Becken stattfinden (15m Delphin-Kicks, 7,5m Gleiten), werden die Kampfrichter vom Veranstalter gestellt.

**Kampfrichter müssen von jedem Verein gestellt werden, damit ein funktionierender Wettkampf gewährleistet werden kann.**

## 6. Jugendmehrkampf (JMK) / Schwimmerische Mehrkampf (SMK)

Der JMK und SMK wird in Anlehnung an die Durchführungsbestimmungen des LSN Niedersachsen e.V. –gültig ab 01.01.2011- durchgeführt.

Beim JMK sind die Jahrgänge 2001/2000 weiblich und männlich startberechtigt.

Beim SMK sind die Jahrgänge 1999 weiblich und 1999/1998 männlich startberechtigt.

## 7. Wertung / Auszeichnung / Siegerehrung

In den Einzelwettbewerben erfolgt die Wertung in den Altersklassen 1991 und älter sowie Junioren (1992/93) zusammen, die Jahrgänge 1994 bis 2003 werden Jahrgangsweise gewertet. In den einzelnen Wertungen werden die Plätze 1 bis 3 der Endläufe sowie der Jahrgangswertungen mit Medaillen ausgezeichnet. Urkunden werden für die Plätze 1 bis 10 ausgegeben. Die Staffelsieger erhalten je einen Wanderpokal, der nach dreimaligem Sieg in Folge oder fünfmaligem Gewinn in den Besitz des jeweiligen Vereins übergeht.

Die Pokalgewinner von 2010:

4\*100 L w: 1. Dresdner Schwimgemeinschaft 4\*100 L m: 1. Dresdner Schwimgemeinschaft

8\*50 F mixed: 1. Dresdner Schwimgemeinschaft

### Die Pokalgewinner von 2009:

4\*100 L w: VfV Hildesheim  
8\*50 F mixed: SSG Braunschweig

4\*100 L m: Holstebro SvømmeClub (DEN)

Die 8\*50 Freistil mixed Pokalstaffel muss mit mindestens vier weiblichen Teilnehmern angetreten werden.

Die Pokalgewinner sind dafür verantwortlich, dass die Pokale graviert zur Veranstaltung mitgebracht oder dem Veranstalter rechtzeitig zugeschickt werden.

Endläufe: Haben sich 2 oder mehr Aktive mit gleicher Zeit für den Endlauf qualifiziert, so wird ein Ausschwimmen zur Entscheidung durchgeführt.

Für die punktbesten Jahrgangsleistungen wird je ein Pokal männlich und weiblich vergeben. Für die punktbesten Teilnehmer im JMK (alle Jahrgänge zusammen) wird extra je ein Pokal männlich und weiblich vergeben. Für die punktbesten Teilnehmer im SMK (alle Jahrgänge zusammen) wird extra je ein Pokal männlich und weiblich vergeben. Für die absoluten Bestleistungen (weiblich und männlich) sind Pokale vorgesehen. Weiterhin sind für Veranstaltungsrekorde Sachprämien vorgesehen.

JMK und SMK Teilnehmer werden bei den normalen Schwimmdisziplinen neben der JMK bzw. SMK Wertung auch bei der Jahrgangswertung berücksichtigt.

Pokale und Medaillen werden nicht nachgeschickt, wenn sie nicht abgeholt wurden! Zum Nachsenden von Protokollen und Urkunden sind ein ausreichend frankierter Briefumschlag oder 3,- € zu hinterlegen.

Das Protokoll wird auf der Homepage der SSG Braunschweig veröffentlicht. Vereine, die ein Protokoll in Papierform wünschen, müssen dies bis zum Wettkampfbeginn im Protokollraum bekannt geben.

## **8. Richtzeiten / Richtpunkte**

Die aufgeführten Richtzeiten sind einzuhalten.

Wettkampf	1991 u. ä.	Jun. 92/93	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003
50 S w	0:38	0:38	0:38	0:38	0:38	0:40	0:42	0:46	0:52	0:55	0:59	1:04
50 S m	0:35	0:35	0:35	0:35	0:35	0:38	0:40	0:45	0:50	0:55	0:59	1:04
50 R w	0:40	0:40	0:40	0:40	0:40	0:41	0:42	0:43	0:45	0:50	0:55	1:00
50 R m	0:38	0:38	0:38	0:38	0:38	0:39	0:42	0:45	0:47	0:50	0:55	1:00
50 B w	0:42	0:42	0:42	0:42	0:42	0:43	0:44	0:45	0:47	0:52	0:57	1:02
50 B m	0:39	0:39	0:39	0:39	0:39	0:40	0:44	0:46	0:50	0:52	0:57	1:02
50 F w	0:31	0:32	0:32	0:32	0:32	0:33	0:34	0:35	0:36	0:40	0:45	0:50
50 F m	0:27	0:28	0:30	0:30	0:30	0:32	0:33	0:36	0:38	0:41	0:46	0:52
100 S w	1:21	1:21	1:21	1:25	1:26	1:29	1:33	1:38	1:44	1:50	2:00	2:10
100 S m	1:15	1:15	1:15	1:19	1:22	1:27	1:32	1:38	1:44	1:50	2:00	2:10
100 R w	1:20	1:20	1:21	1:22	1:24	1:26	1:29	1:32	1:38	1:44	1:55	2:10
100 R m	1:15	1:15	1:16	1:17	1:19	1:21	1:25	1:29	1:36	1:44	1:55	2:10
100 B w	1:32	1:32	1:32	1:34	1:34	1:36	1:36	1:38	1:43	1:48	1:56	2:06
100 B m	1:23	1:23	1:23	1:25	1:26	1:29	1:33	1:38	1:43	1:48	1:56	2:06
100 F w	1:09	1:09	1:10	1:11	1:12	1:14	1:16	1:18	1:22	1:30	1:38	1:48
100 F m	1:03	1:03	1:04	1:05	1:07	1:10	1:14	1:18	1:22	1:30	1:38	1:48
200 S w	3:15	3:15	3:20	3:20	3:20	3:25	3:35	3:45	3:55	4:10	-----	-----
200 S m	2:55	3:05	3:10	3:10	3:15	3:20	3:35	3:45	3:55	4:10	-----	-----
200 R w	2:55	3:00	3:00	3:02	3:05	3:05	3:05	3:10	3:15	3:30	3:45	4:00
200 R m	2:40	2:45	2:48	2:50	2:55	2:55	2:57	3:10	3:15	3:30	3:45	4:00
200 B w	3:20	3:20	3:20	3:25	3:25	3:30	3:37	3:45	3:50	3:55	4:05	4:20
200 B m	3:05	3:10	3:10	3:15	3:15	3:20	3:30	3:45	3:55	4:05	4:15	4:25
200 F w	2:45	2:50	2:50	2:50	2:55	2:57	3:00	3:05	3:10	3:25	3:40	3:55
200 F m	2:25	2:30	2:33	2:40	2:43	2:48	2:53	3:05	3:10	3:25	3:40	3:55
200 L w	2:55	2:55	2:55	2:55	3:00	3:05	3:10	3:15	3:20	3:30	3:45	4:00
200 L m	2:40	2:40	2:45	2:50	2:55	3:00	3:05	3:15	3:20	3:30	3:45	4:00

## **9. Unterkünfte**

Bei der Beschaffung von Quartieren ist die Meldeanschrift behilflich. Es werden Sonderkonditionen mit einigen Hotels ausgehandelt, die wir (solange der „Vorrat“ reicht) auf Anfrage gerne vermitteln.

## **10. Verpflegung**

Während der gesamten Veranstaltung wird Euch wieder unser Cafeteria Team betreuen. Am Samstag und Sonntag wird ein sportlergerechtes warmes Mittagessen angeboten.

**ACHTUNG: für das warme Mittagessen bitten wir um Vorbestellung!!!**

Darüber hinaus nur so lange der Vorrat reicht. Ausführliche Informationen zur Essenvorbestellung erhaltet Ihr rechtzeitig auf der Homepage der SSG unter [www.ssg-braunschweig.de](http://www.ssg-braunschweig.de)

## **11. Sonstiges**

Der Veranstalter behält sich vor, bei Bedarf die Anfangszeiten zu ändern. Änderungen werden im Meldeergebnis bekannt gegeben.

Die Vereine sind für die Bedienung der Bahnen-Zähler-Tafeln selbst verantwortlich.

Es wird darauf hingewiesen, dass Schwimmhilfen aus Hartplastik beim Einschwimmen nicht benutzt werden dürfen. Hierzu gehören u.a. Schwimmflossen, Paddels, Handplatten, etc.

Die Veranstaltung wird beim DSV zur Genehmigung eingereicht.

Auf zahlreiche Teilnahme und gutes Gelingen der Veranstaltung freut sich



gez. Dr. Ernst Rzesacz  
1. Vorsitzender